



2015-2018 BoXXer RC



Wartungsanleitung



GARANTIE DER SRAM LLC

DIESE GARANTIE RÄUMT IHNEN BESTIMMTE RECHTE GEGENÜBER SRAM, LLC. EIN. JE NACH IHREM WOHNLAND VERFÜGEN SIE JEDOCH MÖGLICHERWEISE ÜBER WEITERE RECHTE. DIESE GARANTIE HAT KEINEN EINFLUSS AUF IHRE GESETZLICHEN RECHTE. DIE GARANTIE IST IN DEM UMFANG, IN DEM SIE VON DER LOKALEN GESETZGEBUNG ABWEICHT, IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER GELTENDEN GESETZGEBUNG ZU BRINGEN. DEN VOLLEN UMFANG IHRER RECHTE ENTNEHMEN SIE BITTE DER GESETZGEBUNG IHRES WOHNLANDES.

DIESE GARANTIE GILT FÜR SRAM-PRODUKTE DER MARKEN SRAM, ROCKSHOX, TRUVATIV, ZIPP, QUARQ, AVID UND TIME.

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM, dass seine Fahrradkomponenten für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Erstkaufdatum frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

SRAM garantiert, dass alle Zipp MOTO-Laufräder und Felgen über die gesamte Lebensdauer frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

SRAM garantiert, dass alle nicht-elektronischen Fahrkomponenten der Marke Zipp ab dem Modelljahr 2021 über die gesamte Lebensdauer frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Diese Garantie kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Garantie sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, oder eine autorisierte SRAM-Servicewerkstatt geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. Alle Garantieansprüche gegenüber SRAM werden von einer autorisierten SRAM-Servicewerkstatt überprüft, die das Produkt nach Anerkenntnis der Forderung im Ermessen von SRAM repariert oder ersetzt oder den Kaufpreis des Produkts erstattet. Soweit im Rahmen der örtlichen Gesetzgebung zulässig, müssen Ansprüche aus dieser Garantie innerhalb des Garantiezeitraums und innerhalb eines (1) Jahres nach Auftreten des Anspruchsfalls geltend gemacht werden.

KEINE WEITEREN GARANTIEEN

SO FERN IN DIESEM DOKUMENT NICHT ANDERS DARGELEGT UND IM RAHMEN DER ÖRTLICHEN GESETZGEBUNG ZULÄSSIG, ÜBERNIMMT SRAM KEINE ANDEREN GARANTIEEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN UND TRIFFT KEINE ZUSICHERUNGEN JEDLICHER ART (AUSDRÜCKLICH ODER KONKLUDENT) UND SCHLIESST JEDLICHE HAFTUNG (EINSCHLIESSLICH JEDLICHER KONKLUDENTEN GARANTIE FÜR ANGEMESSENE SORGFALT, HANDELBARKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK) HIERMIT AUS.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

SO FERN IN DIESEM DOKUMENT NICHT ANDERS DARGELEGT UND IM RAHMEN DER ÖRTLICHEN GESETZGEBUNG ZULÄSSIG, SCHLIESSEN SRAM UND SEINE LIEFERANTEN JEDLICHE HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN AUS. IN EINIGEN LÄNDERN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG DER HAFTUNG FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN NICHT STATTHAFT, SODASS DIE OBIGEN BESCHRÄNKUNGEN FÜR SIE MÖGLICHERWEISE NICHT GELTEN.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden SRAM-Bedienungsanleitung montiert, eingestellt und/oder gewartet wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com/service.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf den Versuch, elektronische und zugehörige Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Garantieanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

SRAM-Komponenten sind ausschließlich für die Verwendung an Fahrrädern ausgelegt, die mit Pedalkraft oder Pedalkraftunterstützung (e-Bikes/Pedelecs) angetrieben werden.

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen anderer Hersteller oder Teilen, die nicht mit SRAM-Komponenten kompatibel oder nicht für die Verwendung mit SRAM-Komponenten geeignet sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.

VERSCHLEISS

Normaler Verschleiß ist von der Garantie ausgeschlossen. Schäden an Verschleißteilen können infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen entstehen.

ALS VERSCHLEISSTEILE GELTEN:

- | | | | |
|--------------------------|----------------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| • Aerolenker-Polster | • Pedalplatten | • Befestigungsteile und | • Überdrehte Gewinde/ |
| • Luftschießende O-Ringe | • Korrosion | Hauptdichtungen von | Schrauben (Aluminium, Titan, |
| • Batterien | • Bremsscheiben | Hinterbaudämpfern | Magnesium oder Stahl) |
| • Lager | • Staubdichtungen | • Bewegliche Teile aus Gummi | • Reifen |
| • Federanschlagdämpfer | • Freilaufnaben, Antriebskörper, | • Schalt- und Bremszüge | • Werkzeug |
| • Bremsbeläge | Sperrklinken | (Innen- und Außenzüge) | • Antriebszahnrad |
| • Buchsen | • Schaumstoffringe, Gleitringe | • Schaltgriffe | • Obere Gabelrohre (Standrohre) |
| • Kassetten | • Lenkergriffe | • Speichen | • Bremsflanken der Felgen |
| • Ketten | • Spannrollen | • Kettenräder | |

ZIPP AUFSCHLAGSCHADEN-ERSATZPOLICE

Produkt der Marke Zipp ab Modelljahr 2021 sind durch eine lebenslange Aufschlagschaden-Ersatzpolice gedeckt. Diese Police kann verwendet werden, um im Falle eines Aufschlagschadens, der beim Fahren des Fahrrads entstanden und nicht durch die Garantie abgedeckt ist, Ersatz für ein beschädigtes Produkt zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.zipp.com/support.

INHALT

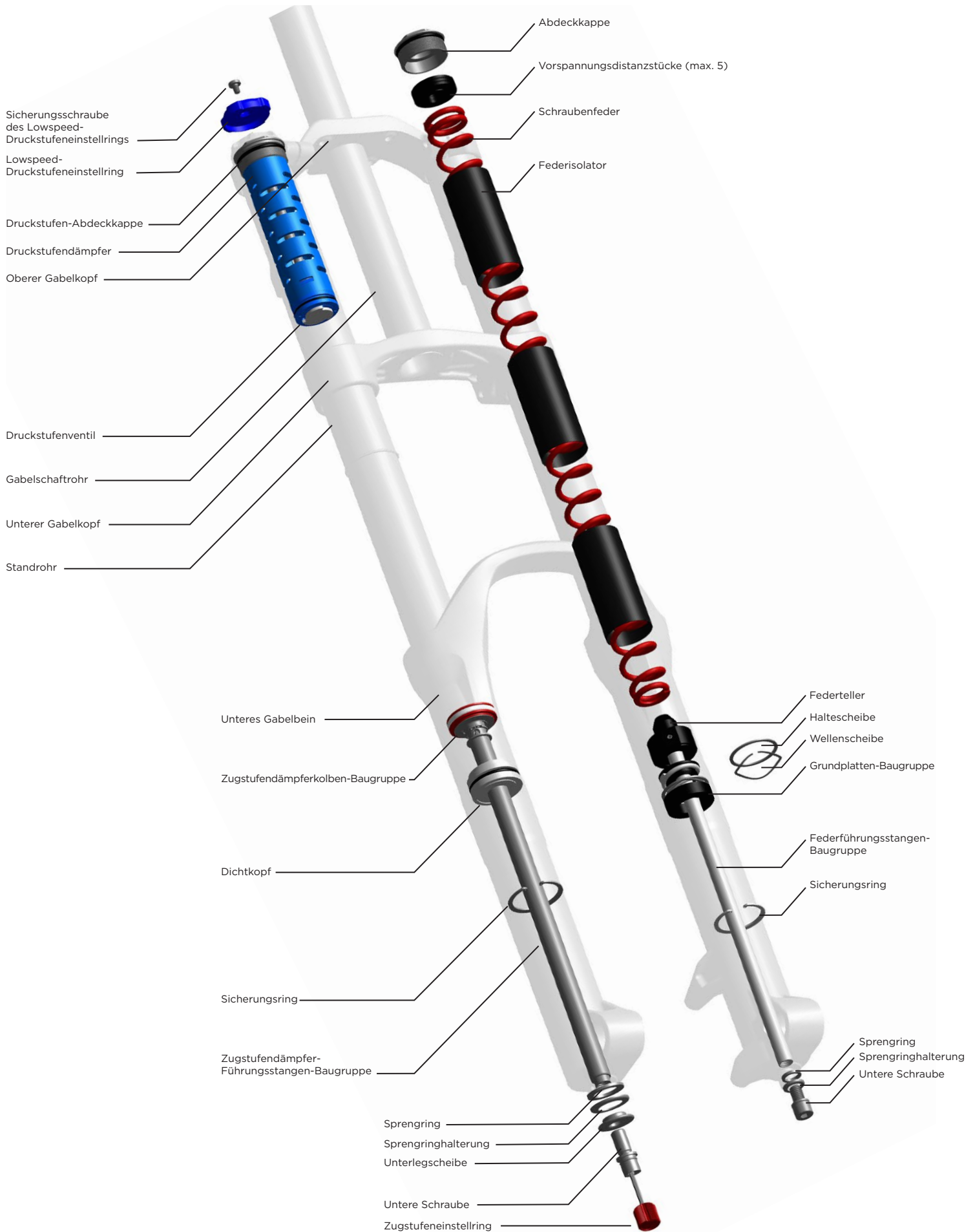
BOXXER RC – EXPLOSIONSZEICHNUNG.....	5
WARTUNG VON ROCKSHOX-FEDERUNGEN	6
FÜR DIE WARTUNG BENÖTIGTE WERKZEUGE UND ERSATZTEILE.....	6
EINSTELLUNGEN NOTIEREN.....	7
INFORMATIONEN ZU WARTUNGSINTERVALLEN.....	7
BOXXER DREHMOMENTTABELLE	7
BOXXER ÖLVOLUMEN.....	7
AUSBAU DER GABEL	8
AUSBAU DER UNTEREN GABELBEINE.....	10
WARTUNG DER DICHTUNGEN DER UNTEREN GABELBEINE	13
WARTUNG DER SCHRAUBENFEDER.....	16
AUSBAU DER SCHRAUBENFEDER.....	16
EINBAU DER SCHRAUBENFEDER.....	19
WARTUNG DES DÄMPFER.....	21
AUSBAU DES DRUCKSTUFENDÄMPFERS.....	21
AUSBAU DES ZUGSTUFENDÄMPFERS.....	23
EINBAU DES ZUGSTUFENDÄMPFERS.....	25
EINBAU DES DRUCKSTUFENDÄMPFERS	27
MONTAGE DES UNTEREN GABELBEINS	29
EINBAU DER GABEL	31



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit.

Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und
Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox -Produkte warten.
Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!



Wartung von RockShox-Federungen

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie spezielle Werkzeuge und Öle.

Explosionszeichnungen und Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service abrufen können. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Aktuelle technische Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.

Für die Wartung benötigte Werkzeuge und Ersatzteile

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Ölauffangwanne
- Isopropyl-Alkohol
- Montageständer
- Schraubstock mit weichen Backen aus Aluminium
- RockShox 5 WT-Federungsöl
- Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light oder RockShox OW-30-Federungsöl
- SRAM Butter-Schmierfett
- Dämpferpumpe
- 35-mm-Dichtungs-Einbauwerkzeug
- Seitenschneider (26")
- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Inbusschlüssel 2 mm, 2,5 mm, 4 mm 5 mm und 6 mm
- Inbusaufsätze 2 mm, 2,5 mm, 4 mm 5 mm und 6 mm
- 24-mm-Steckschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Spitzzange
- Große Innensprengzange
- Dorn
- Langer Stab aus Kunststoff oder Holz
- Lineal
- Kabelbinder (26")
- Heißlufttrockner oder Föhn
- Downhill-Reifenheber
- Kunststoffhammer
- Schlitzschraubendreher

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl oder Fahrrad-Schmierfett arbeiten.

Platzieren Sie unter dem Bereich, an dem Sie an der Gabel arbeiten, eine Ölwanne auf dem Boden.

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihrer BoXXer-Gabel zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können.

Wartungsdatum: Hilft Ihnen, den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.	
Höhe des Doppel-Gabelkopfes: Messen Sie den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes (siehe Abbildung in Schritt 1).	
Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	
Druckstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	

Informationen zu Wartungsintervallen

Wartung	Intervall (Stunden)
Standrohre von Schmutz und Ablagerungen reinigen	Nach jeder Fahrt
Standrohre auf Kratzer überprüfen	Nach jeder Fahrt
Korrektes Anzugsmoment der Befestigungsteile der Vorderradfederung prüfen	25
Untere Gabelbeine ausbauen, Buchsen prüfen/säubern und Ölbad wechseln	50
Schraubenfeder-Baugruppe säubern und schmieren	100
Öl im Dämpfungssystem wechseln	100

BoXXer Drehmomenttabelle

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Maxle Lite DH (Nicht-Antriebsseite)	6-mm-Inbusaufsatz	3,4 N•m
Maxle Lite DH (Antriebsseite)	6-mm-Inbusaufsatz	5,7 N•m (50 in-lb)
Gabelkopf-Schrauben	4-mm-Inbusaufsatz	5 N•m (44 in-lb)
Untere Schrauben	5-mm-Inbusaufsatz	7,3 N•m (65 in-lb)
Abdeckkappen	Stecknuss 24 mm	7,3 N•m (65 in-lb)

BoXXer Ölvolumen

Teil	Ölsorte	Volumen (ml)
Unteres Gabelbein, Antriebsseite	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light oder RockShox 0W-30-Federungsöl	10
Unteres Gabelbein, Nicht-Antriebsseite		20
Standrohr, Antriebsseite	RockShox 5 WT	290
Standrohr, Nicht-Antriebsseite	SRAM Butter-Schmierfett	
Federungsöl – Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube und RockShox 0W-30 Federungsöle sind mit RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett und SRAM Butter Schmierfett auf- und abwärts kompatibel.		
Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung andere Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.		

Ausbau der Gabel

Wir empfehlen die folgende Vorgehensweise, um die BoXXer-Gabel aus dem Fahrrad auszubauen. Der Ausbau der Gabel aus dem Fahrrad ermöglicht einen einfachen Zugang zu inneren Komponenten, sodass Sie bequemer als an einem vollständigen Fahrrad arbeiten können.

- 1 Um sich den Zusammenbau nach der Wartung zu vereinfachen, notieren Sie sich den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes.



- 2 Lösen Sie mit einem 6-mm-Inbusschlüssel die Schraube des Maxle Lite DH auf der Nicht-Antriebsseite, bis Sie keine Klicks der Rasterung mehr spüren.

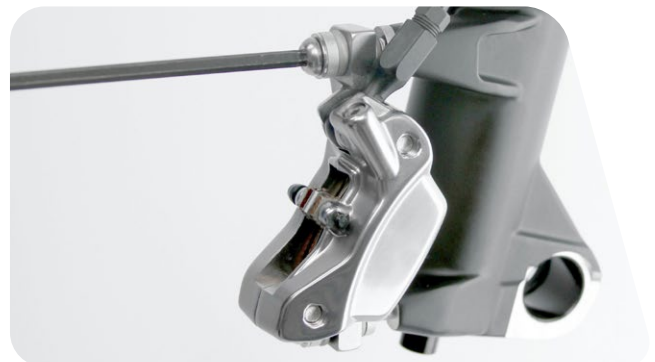


- 3 Entfernen Sie mit einem 6-mm-Inbusschlüssel den Maxle Lite DH von der Antriebsseite der Gabel. Ziehen Sie das Laufrad nach unten, um es aus der Gabel zu entfernen.



- 4 **27,5-Zoll-Gabeln:** Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Bremsleitung von der Leitungshalterung an der Gabelbrücke.
26-Zoll-Gabeln: Schneiden Sie mit einem Seitenschneider den Kabelbinder durch, der die Bremsleitung an der Gabelbrücke fixiert.

Bauen Sie den Bremssattel gemäß den Herstelleranweisungen aus.



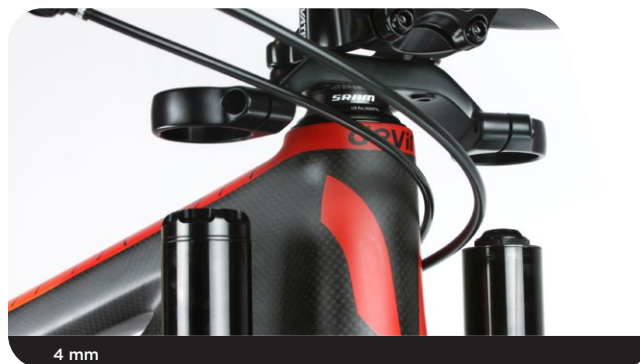
- 5** Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die vier unteren Gabelkopfschrauben und die zwei oberen Gabelkopf-Klemmschrauben, die die Standrohre fixieren.

Lösen Sie nicht die Klemmschraube am Steuerrohr, die sich am oberen Gabelkopf befindet.



- 6** Schieben Sie die Standrohre nach unten vom oberen Gabelkopf weg. Lassen Sie ausreichend Freiraum zwischen dem Standrohr und dem oberen Gabelkopf, um die Rahmenanschlagpuffer entfernen zu können.

Ziehen Sie eine der unteren Gabelkopfschrauben mit einem 4-mm-Inbusschlüssel fest, um die Rohre vorübergehend zu fixieren, während Sie die Rahmenanschlagpuffer entfernen.



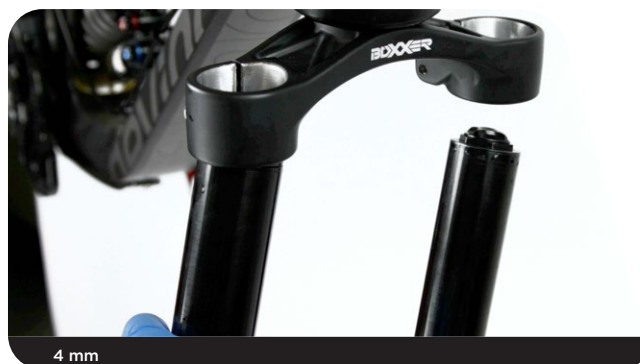
- 7** Entfernen Sie mit dem Daumen die Rahmenanschlagpuffer an der dicksten Stelle vom Standrohr. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol oder Wasser zwischen jeden Puffer und das Standrohr. Drehen Sie die Rahmenanschlagpuffer vor und zurück, bis sie lose auf den Standrohren sitzen.

Entfernen Sie die Rahmenanschlagpuffer von den Standrohren.



- 8** Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die untere Gabelkopfschraube. Schieben Sie die Rohre durch den unteren Gabelkopf und entfernen Sie die Gabel aus dem Fahrrad.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Standrohre und die Klemmflächen des Gabelkopfes und säubern Sie sie mit einem Lappen.



Ausbau der unteren Gabelbeine

- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die untere Schraube auf der Nicht-Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 3 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf die untere Schraube an der Nicht-Antriebsseite, um die Luftführungsstange vom unteren Gabelbein zu lösen.

Entfernen Sie die untere Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel vom unteren Gabelbein.



- 4 Ziehen Sie das untere Gabelbein kräftig nach unten, bis Öl auszufließen beginnt. Ziehen Sie das untere Gabelbein weiter nach unten, um es vom Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite abziehen.

Wenn sich das untere Gabelbein nicht vom Standrohr abziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen wieder ein und wiederholen Sie Schritt 2 bis 4.

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Ausbau des unteren Gabelbeins nicht auf die Gabelbrücke zu schlagen, da dies das untere Gabelbein beschädigen könnte.



- 5** Fixieren Sie das Standrohr auf der Antriebsseite in einem Montageständer.



- 6** Entfernen Sie den Zugstufeneinstellung an der Unterseite des unteren Gabelbeins auf der Antriebsseite.



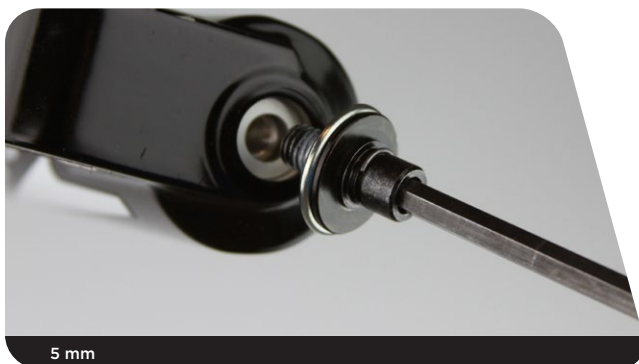
- 7** Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die untere Schraube auf der Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 8** Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf die untere Schraube an der Antriebsseite, um die Zugstufendämpfer-Führungsstange vom unteren Gabelbein zu lösen.

Entfernen Sie die untere Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel vom unteren Gabelbein.

Verschieben Sie nicht den silbernen Casting-Stopfen vom unteren Gabelbein auf der Antriebsseite.



9 Ziehen Sie das untere Gabelbein kräftig nach unten, bis Öl auszu-
laufen beginnt. Ziehen Sie das untere Gabelbein weiter nach unten,
um es von der Gabel abziehen.

Wenn sich das untere Gabelbein nicht vom Standrohr abziehen
lässt, sitzt die Presspassung der Führungstange möglicherweise
noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen
wieder ein und wiederholen Sie Schritt 7 bis 9.

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Ausbau des unteren Gabelbeins nicht
auf die Gabelbrücke zu schlagen, da dies die Gabel beschädigen
könnte.



Wartung der Dichtungen der unteren Gabelbeine

- 1 Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unterhalb der unteren Lippe der Staubabstreiferdichtung.

HINWEIS

Wenn Sie einen Schlitzschraubendreher verwenden, stellen Sie sicher, dass er einen runden Schaft hat. Ein Schraubendreher mit Vierkantschaft würde das Gabelbein beschädigen.



- 2 Fixieren Sie das untere Gabelbein in einer Werkbank oder auf dem Boden. Drücken Sie den Griff des Reifenhebers nach unten, um die Staubabstreiferdichtung zu entfernen.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

Fixieren Sie die untere Gabelbein-Baugruppe. Die unteren Gabelbeine dürfen nicht in entgegengesetzter Richtung verdreht, zusammengedrückt oder auseinandergezogen werden. Dies kann die unteren Gabelbeine beschädigen.



- 3 Entfernen Sie die Schaumstoffringe im unteren Gabelbein mit den Fingern und entsorgen Sie sie.



- 4 Tränken Sie die neuen Schaumstoffringe mit Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light.



- 5** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des unteren Gabelbeins. Säubern Sie die Außenseite des unteren Gabelbeins mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in jedes untere Gabelbein ein, um es von innen zu reinigen.



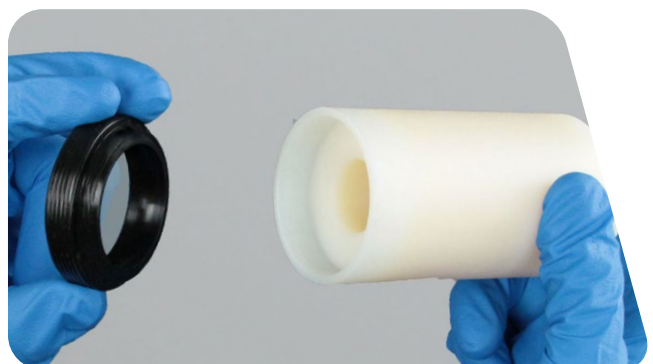
- 6** Setzen Sie neue Schaumstoffringe auf die oberen Buchsen im unteren Gabelbein auf.



- 7** Entnehmen Sie die Drahtfeder aus der neuen Staubabstreiferdichtung und legen Sie sie beiseite.



- 8** Führen Sie das schmale Ende einer neuen Staubabstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Dichtungs-Einbauwerkzeugs ein.



9 Halten Sie das untere Gabelbein so fest, dass es sich nicht bewegt. Drücken Sie mit dem Dichtungs-Einbauwerkzeug die Staubabstreiferdichtung gleichmäßig in das untere Gabelbein, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit der Oberfläche des unteren Gabelbeins abschließt.

Setzen Sie die Drahtfeder wieder auf die Staubabstreiferdichtung auf.

Wiederholen Sie die Schritte 7, 8 und 9 für das untere Gabelbein auf der anderen Seite.

HINWEIS

Drücken Sie die Staubabstreiferdichtung nur so weit in das untere Gabelbein, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit dem oberen Ende des unteren Gabelbeins abschließt. Wenn Sie die Staubabstreiferdichtung über das obere Ende des unteren Gabelbeins hinaus hineindrücken, können die Schaumstoffringe beschädigt werden.



Wartung der Schraubenfeder

Ausbau der Schraubenfeder

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

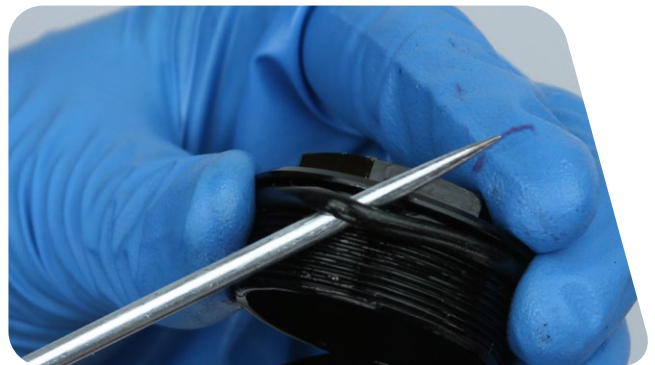
- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Entfernen Sie die Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Gewinde der Standrohre und säubern Sie die Gewindegänge mit einem Lappen.



- 3 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring der Abdeckkappe. Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



- 4** Entfernen Sie mit den Fingern das/die Vorspannungsdistanzstück(e). Ziehen Sie die Schraubenfeder vom Standrohr ab.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf das/die Vorspannungsdistanzstück(e) und die Gewindegänge des Standrohrs und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 5** Stellen Sie sicher, dass sich drei Isolatoren in gleichmäßigem Abstand entlang der Schraubenfeder befinden, wobei an jedem Ende ca. 50 mm der Feder freiliegen sollten.

Um einen Isolator neu zu positionieren, drehen Sie ihn von Hand in die gewünschte Position auf der Feder. Schrumpfen und fixieren Sie den Isolator mit einem Heißlufttrockner oder Föhn. Erhitzen Sie den Isolator allmählich, bis Dampf aufsteigt.

⚠ VORSICHT - VERBRENNUNGSGEFAHR

Achten Sie darauf, den Heißlufttrockner oder Föhn nicht zu nahe an den Isolator zu halten. Andernfalls könnten Sie ein Loch in den Isolator brennen. Warten Sie, bis der Isolator abgekühlt ist, bevor Sie weiterarbeiten. Andernfalls könnten Sie sich verbrennen.



- 6** Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsringes ein. Drücken Sie die Zange fest zusammen, um die Grundplatte weit genug in das Standrohr zu drücken, damit der Sicherungsring zusammengedrückt wird. Entfernen Sie dann den Sicherungsring.

Schieben Sie den Sicherungsring auf Ihren Finger und lassen Sie die Federführungsstange los.



- 7** Nehmen Sie die Federführungsstangen-Baugruppe vom Standrohr ab.



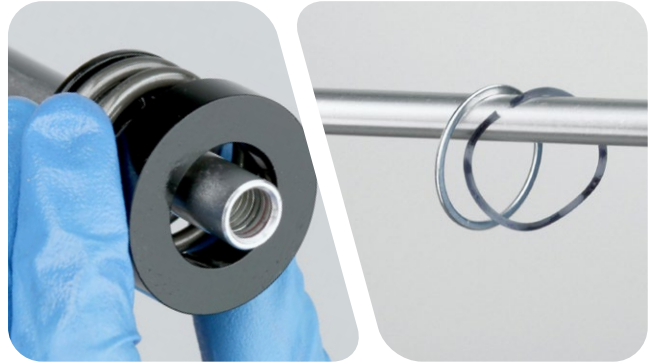
- 8** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Standohrs, und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Standrohr ein, um es von innen zu reinigen.



- 9** Entfernen Sie die Grundplatten-Baugruppe, die Wellenscheibe und die Haltescheibe von der Federführungsstange.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Federführungsstange, den Federteller und die Grundplatten-Baugruppe und säubern Sie die Komponenten mit einem Lappen.



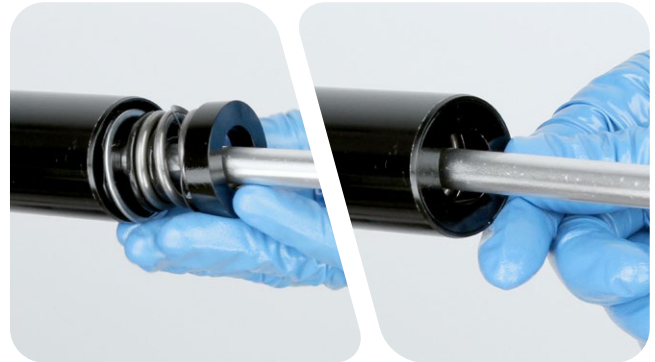
Einbau der Schraubenfeder

- 1** Montieren Sie eine neue Haltescheibe und eine neue Wellenscheibe so auf der Federführungsstange, dass sich die Haltescheibe am nächsten zum Federteller befindet.

Montieren Sie die Grundplatten-Baugruppe so auf der Federführungsstange, dass die kleine obere Anschlagfeder in Richtung Federteller weist.



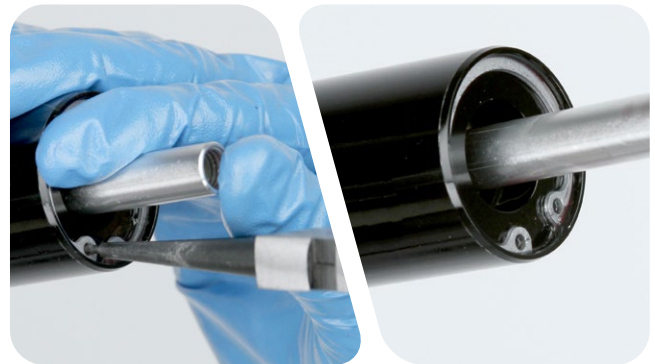
- 2** Drücken Sie die Federführungsstangen-Baugruppe kräftig in die Unterseite des Standrohrs, bis die Sicherungsring-Nut zu sehen ist.



- 3** Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsring ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein.

Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt, indem Sie mit der Sprengzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor und zurück drehen. Ziehen Sie dann die Federführungsstange kräftig nach unten.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.



- 4** Tragen Sie reichlich SRAM Butter-Schmierfett auf die Schraubenfeder auf.

Ermitteln Sie mit einem Messwerkzeug das Ende der Schraubenfeder mit dem schmaleren Durchmesser.

Setzen Sie das schmalere Ende der Schraubenfeder in die Oberseite des Standrohrs ein.

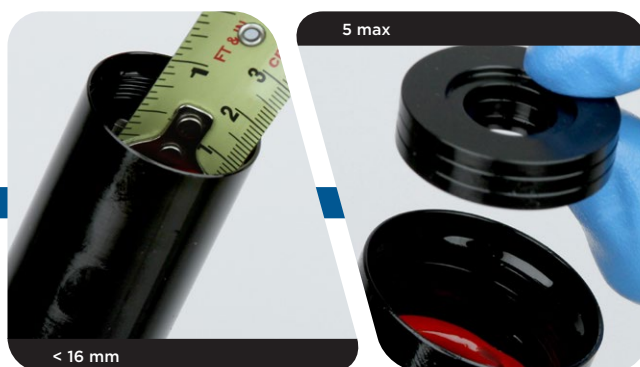


- 5** Messen Sie mit einem Messwerkzeug den Abstand von der Oberseite der Schraubenfeder bis zur Oberseite des Standrohrs. Der Abstand sollte weniger als 16 mm betragen.

Fügen Sie bis zu fünf Vorspannungsdistanzstücke hinzu, um einen Abstand von 16 mm oder Ihre gewünschte Vorspannungseinstellung zu erzielen.

HINWEIS

Wenn Sie mehr als fünf Vorspannungsdistanzstücke in das Standrohr einbauen, wird die Gabel beschädigt.



- 6** Setzen Sie die Abdeckkappe in die Oberseite des Standrohrs ein. Ziehen Sie die Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 7,3 N•m fest.



Wartung des Dämpfer

Ausbau des Druckstufendämpfers

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Entfernen Sie mit einem 2-mm-Inbusschlüssel die Sicherungsschraube des Lowspeed-Druckstufeneinstellrings. Entfernen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellring.



- 3 Lösen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss. Entfernen Sie den Druckstufendämpfer vom Standrohr. Säubern Sie die Gewinde des Standrohrs mit einem Lappen.



- 4** Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring der Druckstufen-Abdeckkappe. Montieren Sie einen neuen O-Ring für die Druckstufen-Abdeckkappe.



- 5** Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring des Druckstufendämpferkolbens. Montieren Sie einen neuen O-Ring.



Ausbau des Zugstufendämpfers

- 1** Lassen Sie das Federungsöl in eine Ölauffangwanne ab.
Legen Sie einen Finger auf das Ende der Zugstufendämpfer-Führungsstange, um ein Verkratzen der Führungsstange beim Entfernen des Sicherungsrings zu vermeiden.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Zugstufendämpfer-Führungsstange kann Öl am Dichtkopf vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Leistung der Feder beeinträchtigt wird.

Entfernen Sie mit einer großen Innensprengringzange den Sicherungsring an der Unterseite des Standrohrs.



- 2** Nehmen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstangen-Baugruppe vom Standrohr ab.



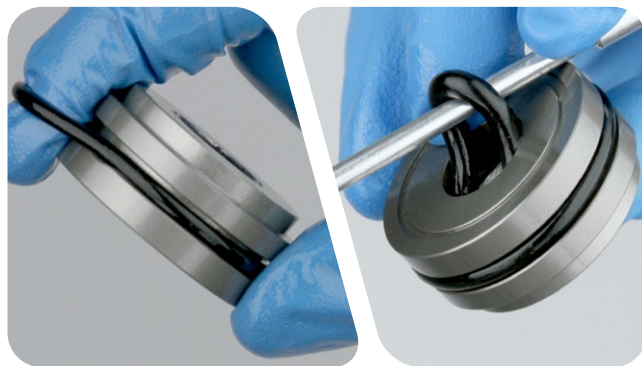
- 3** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Standrohrs, und säubern Sie es mit einem Lappen.
Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Standrohr ein, um es von innen zu reinigen.



- 4** Entfernen Sie den Dichtkopf von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.
Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 5** Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn die O-Ringe des äußeren Dichtkopfs. Stechen Sie mit einem Dorn in den inneren O-Ring und entfernen Sie ihn. Setzen Sie mit den Fingern die neuen O-Ringe ein.



- 6** Entfernen Sie mit den Fingern den Gleitring vom Zugstufendämpferkolben. Setzen Sie mit den Fingern einen neuen Gleitring ein.



Einbau des Zugstufendämpfers

- 1 Schieben Sie den Dichtkopf auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange. Dabei muss das schmale Ende zum Zugstufendämpferkolben weisen.



- 2 Führen Sie den Zugstufendämpferkolben schräg in die Unterseite des Standrohrs ein, wobei die Seite gegenüber dem Gleitringspalt zuerst in das Standrohr geschoben wird. Bewegen und drehen Sie den Kolben weiter, bis sich der Gleitring im Standrohr befindet.



- 3 Drücken Sie den Zugstufendichtkopf mit einem Finger kräftig in das Standrohr, bis die Sicherungsring-Nut zu sehen ist.



- 4 Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Einbau des Sicherungsring zu vermeiden.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Zugstufendämpfer-Führungsstange kann Öl am Dichtkopf vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Leistung der Gabel beeinträchtigt wird.

Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengzange in die Ösen des Sicherungsring ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein.

Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt, indem Sie mit der Sprengzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor und zurück drehen.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.



- 5** Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange nach unten in die vollständig ausgezogene Position.



Einbau des Druckstufendämpfers

- 1** Füllen Sie 290 ml RockShox 5 WT-Federungsöl in das Standrohr auf der Antriebsseite.

Die richtige Federungsölmenge ist sehr wichtig. Zu viel Federungsöl verkürzt den verfügbaren Federweg, zu viel Federungsöl reduziert die Dämpfleistung.



- 2** Drehen Sie mit den Fingern das Druckstufenventil an der Unterseite des Druckstufendämpfers in die offene Position.



- 3** Führen Sie den Druckstufendämpfer in das Standrohr ein. Drücken Sie ihn nach unten und bewegen Sie ihn hin und her, bis der Dämpfer fest sitzt.



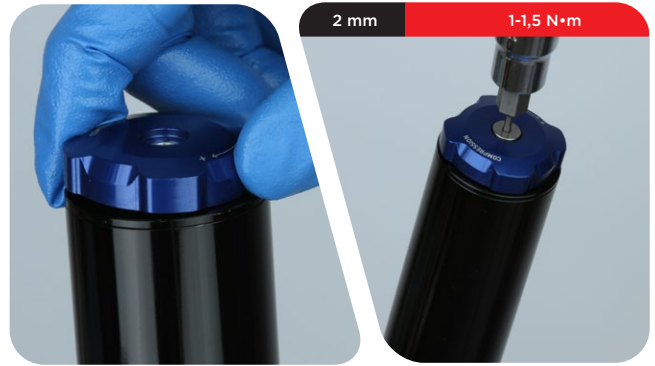
- 4** Ziehen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 7,3 N•m fest.



5

Bauen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellring und die Sicherungsschraube des Lowspeed-Druckstufeneinstellrings wieder ein.

Ziehen Sie die Sicherungsschraube des Lowspeed-Druckstufeneinstellrings mit einem Drehmomentschlüssel mit 2-mm-Inbusaufsatz mit 1 bis 1,5 N•m fest.



Montage des unteren Gabelbeins

- 1 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Standrohre und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 2 Tragen Sie ein wenig SRAM Butter-Schmierfett auf die Innenflächen der unteren Öldichtungen und Staubabstreiferdichtungen auf.



- 3 Schieben Sie das Standrohr mit dem Dämpfer gerade weit genug in das untere Gabelbein auf der Antriebsseite, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.

Schieben Sie das Standrohr mit der Schraubenfeder gerade weit genug in das untere Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.



HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Staubabstreiferdichtungen auf den Rohren gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

- 4 Fixieren Sie das Standrohr in einem Montageständer. Richten Sie die Gabel leicht angewinkelt mit den Bohrungen im unteren Gabelbein nach oben aus. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in jeder Bohrung im unteren Gabelbein so aus, dass das Öl nur mit der Innenseite des unteren Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie 10 ml Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Antriebsseite und 20 ml Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl in die Gabelbeine als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann. Das Öl darf nicht in die Zugstufen-Führungsstange laufen.



DS: 10 mL NDS: 20 mL

Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light

- 5** Schieben Sie die untere Gabelbein-Baugruppe auf das Standrohr, bis sie anschlägt und die Feder- und Dämpfer-Führungsstangen durch die Schraubenbohrungen in den unteren Gabelbeinen sichtbar sind.

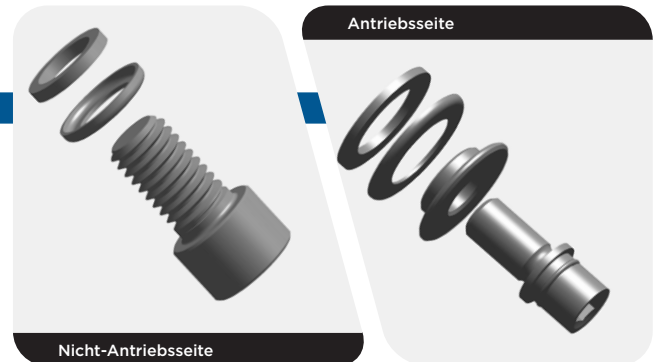
Säubern Sie die Außenflächen des unteren Gabelbeins mit einem Lappen.



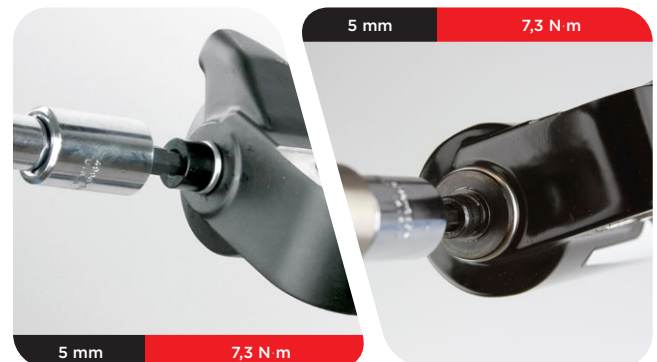
- 6** Montieren Sie eine neue Sprengtringhalterung und einen neuen Sprengring an den unteren Schrauben auf der Nicht-Antriebsseite und der Antriebsseite.

HINWEIS

Beschädigte oder verschmutzte Sprengringe können zu Leckagen führen.



- 7** Schrauben Sie die schwarze untere Schraube in die Führungsstange auf der Nicht-Antriebsseite des unteren Gabelbeins. Schrauben Sie die untere Schraube mit der großen Unterlegscheibe, der Sprengringhalterung und dem Sprengring in die Führungsstange auf der Antriebsseite des unteren Gabelbeins. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 5-mm-Inbusaufsatz mit 7,3 N•m an.



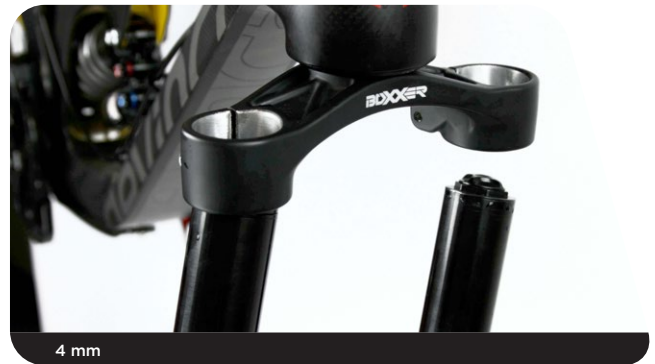
- 8** Montieren Sie den Zugstufeneinstellring auf der unteren Schraube auf der Antriebsseite.



- 9** Sprühen Sie die gesamte Gabel mit Isopropyl-Alkohol ein, und säubern Sie sie mit einem Lappen.

Einbau der Gabel

- 1 Schieben Sie die Standrohre einzeln durch den unteren Gabelkopf. Lassen Sie ausreichend Freiraum zwischen dem Standrohr und dem oberen Gabelkopf, um die Rahmenanschlagpuffer einbauen zu können. Ziehen Sie eine der unteren Gabelkopfschrauben mit einem 4-mm-Inbusschlüssel fest, um die Rohre vorübergehend zu fixieren, während Sie den Anschlagpuffer einbauen.



- 2 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol oder Wasser auf die Innenflächen jedes Anschlagpuffers und Standrohrs. Montieren Sie die Rahmenanschlagpuffer wieder auf den Standrohren.



- 3 Schieben und drehen Sie die Standrohre durch den unteren Gabelkopf, bis sie um dieselbe Länge und mindestens 2 mm über die Oberseite des oberen Gabelkopfes hinausstehen.
Messen Sie den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes. Dieser Abstand muss 156 mm (+/- 2 mm) betragen.



- 4 Richten Sie das BoXXer-Logo auf dem antriebsseitigen Standrohr auf das RockShox-Logo auf dem unteren Gabelbein aus.



- 5** Ziehen Sie die obere Schraube des unteren Gabelbeins mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an. Ziehen Sie die untere Schraube des unteren Gabelbeins mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an. Ziehen Sie die obere Schraube und danach die untere Schraube erneut auf das Drehmoment an.

Wiederholen Sie dieses Anziehverfahren für die Schrauben auf der anderen Seite des unteren Gabelbeins.



- 6** Ziehen Sie die beiden Gabelkopf-Klemmschrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an.



27,5-Zoll-Gabel: Bringen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Bremsleitung an der Leitungshalterung an der Gabelbrücke an.

26,5-Zoll-Gabel: Fixieren Sie die Bremsleitung mit einem Kabelbinder an der Gabelbrücke.

Bauen Sie den Bremssattel gemäß den Herstelleranweisungen ein.



- 7** Setzen Sie das Laufrad so in die Ausfallenden im unteren Gabelbein ein, dass die Nabe richtig in den Ausfallenden sitzt.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass keine Teile an das untere Gabelbein stoßen. Wenn Ihre Scheibenbremsen eingestellt werden müssen, lesen Sie in der Anleitung des Bremsenherstellers nach.



- 8** Schieben Sie das mit einem Gewinde versehene Ende des Maxle Lite DH von der Antriebsseite durch die Nabe, bis es im Gewinde des Ausfallendes des unteren Gabelbeins fasst.
- Ziehen Sie die Achsschraube auf der Antriebsseite mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 6-mm-Inbusaufsatz mit 5,7 N•m an.



- 9** Ziehen Sie die Achsschraube auf der Nicht-Antriebsseite mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 6-mm-Inbusaufsatz mit 3,4 N•m an.



- 10** Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um die Zugstufen- und Druckstufeneinstellungen der Gabel wiederherzustellen.



- 11** Sprühen Sie die gesamte Gabel mit Isopropyl-Alkohol ein, und säubern Sie sie mit einem Lappen.



Damit ist die Wartung Ihrer RockShox BoXXer -Gabel abgeschlossen.

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken von SRAM, LLC:

1:1®, Accuwatt®, Avid®, ATAC®, AXS®, Bar®, Bioposition®, Blackbox®, BoXXer®, DoubleTap®, eTap®, Firecrest®, Firex®, Grip Shift®, GXP®, Holzfeller®, Hussefelt®, Icllic®, i-Motion®, Judy®, Know Your Powers®, NSW®, Omnium®, Osmos®, Pike®, PowerCal®, PowerLock®, PowerTap®, Qollector®, Quarq®, RacerMate®, Reba®, Rock Shox®, Ruktion®, Service Course®, ShockWiz®, SID®, Single Digit®, Speed Dial®, Speed Weaponry®, Spinscan®, SRAM®, SRAM APEX®, SRAM EAGLE®, SRAM FORCE®, SRAM RED®, SRAM RIVAL®, Stylo®, TIME®, Truvativ®, TyreWiz®, UDH®, Varicrank®, Velotron®, XO®, X01®, X-SYNC®, XX1®, Zipp®

Die folgenden Logos sind eingetragene Logos von SRAM, LLC:



Die folgenden Marken sind Marken von SRAM:

10K™, 1X™, 202™, 30™, 30 Course™, 35™, 302™, 303™, 353™, 404™, 454™, 808™, 858™, 3ZERO MOTO™, ABLC™, AeroGlide™, AeroBalance™, AeroLink™, Airea™, Air Guides™, AirWiz™, AKA™, AL-7050-TV™, Atmos™, Automatic Drive™, AxCad™, Axial Clutch™, Base™, BB5™, BB7™, BB30™, Bleeding Edge™, Blipbox™, BlipClamp™, BlipGrip™, Blips™, Bluto™, Bottomless Tokens™, ButterCup™, Cage Lock™, Carbon Bridge™, Centera™, Charger™, Charger 2™, Charger 3™, Charger Race Day™, Cleansweep™, Clickbox Technology™, Clics™, Code™, Cognition™, CoLab™, Connectamajig™, Counter Measure™, CYCLO™, DB8™, DD3™, DD3 Pulse™, DebonAir™, Deluxe™, Descendant™, DFour™, DFour91™, DH™, Dig Valve™, DirectLink™, Direct Route™, Domain™, DOT 5.1™, Double Decker™, Double Time™, Dual Flow Adjust™, Dual Position Air™, DUB™, DUB-PWR™, DZero™, E300™, E400™, Eagle™, E-Connect4™, ErgoBlade™, ErgoDynamics™, ESP™, EX1™, Exact Actuation™, Exogram™, FlightAttendant™, FlowLink™, FR-5™, FullPin™, G2™, G40™, GigaPipe™, GnarDog™, Guide™, GS™, GX™, Hammerhead™, HardChrome™, Hexfin™, HollowPin™, Howitzer™, HRD™, Hybrid Drive™, Hyperfoil™, i-3™, Impress™, Jaws™, Jet™, Kage™, Karoo™, Komfy™, LINK™, Lyrik™, MatchMaker™, Maxle™, Maxle 360™, Maxle DH™, Maxle Lite™, Maxle Lite DH™, Maxle Stealth™, Maxle Ultimate™, Micro Gear System™, MiniBlock™, Mini Cluster™, Monarch™, Monarch Plus™, Motion Control™, Motion Control DNA™, MRX™, MX™, Noir™, NX™, OCT™, OmniCal™, OneLoc™, Paceline™, Paragon™, PC-1031™, PC-1110™, PC-1170™, PG-1130™, PG-1050™, PG-1170™, Piggyback™, Poploc™, Power Balance™, Power Bulge™, PowerChain™, PowerDomeX™, Powered by SRAM™, PowerGlide™, PowerLink™, Power Pack™, Power Spline™, Predictive Steering™, Pressfit™, Pressfit 30™, Prime™, Qalvin™, R2C™, Rapid Recovery™, Recon™, Reverb™, Revelation™, Riken™, Roller Bearing Clutch™, Rolling Thunder™, RS-1™, Rudy™, Rush™, RXS™, Sag Gradients™, Sawtooth™, SCT - Smart Coasterbrake Technology™, Seeker™, Sektor™, SHIFT™, ShiftGuide™, Shorty™, Showstopper™, SIDLuxe™, Side Swap™, Signal Gear Technology™, SL™, SL-70™, SL-70 Aero™, SL-70 Ergo™, SL-80™, SL-88™, SLC2™, SL SPEED™, SL Sprint™, Smart Connect™, Solo Air™, Solo Spoke™, Speciale™, SpeedBall™, Speed Metal™, SRAM APEX 1™, SRAM Force 1™, SRAM RIVAL 1™, S-series™, Stealth-a-majig™, StealthRing™, Super-9™, Supercork™, Super Deluxe™, Super Deluxe Coil™, SwingLink™, SX™, Tangente™, TaperCore™, Timing Port Closure™, TSE Technology™, Tool-free Reach Adjust™, Top Loading Pads™, Torque Caps™, TRX™, Turnkey™, TwistLoc™, VCLC™, Vivid™, Vivid Air™, Vuka Aero™, Vuka Alumina™, Vuka Bull™, Vuka Clip™, Vuka Fit™, Wide Angle™, WiFLi™, X1™, X3™, X4™, X5™, X7™, X9™, X-Actuation™, XC™, X-Dome™, XD™, XDR™, XG-1150™, XG-1175™, XG-1180™, XG-1190™, X-Glide™, X-GlideR™, X-Horizon™, XLoc Sprint™, XPLR™, XPRESSO™, XPRO™, X-Range™, XX™, Yari™, ZEB™, Zero Loss™, ZM2™, ZR1™

POWERED BY SRAM™

GXP

AXS

Änderungen der technischen Daten und Farben ohne Ankündigung vorbehalten.

© 2022 SRAM, LLC

Änderungen der technischen Daten und Farben ohne Ankündigung vorbehalten:

Maxima™ und PLUSH™ sind Marken von Maxima Racing Oils.

SRAM[®]

www.sram.com



ASIAN HEADQUARTERS
SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan R.O.C.

WORLD HEADQUARTERS
SRAM LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
USA

EUROPEAN HEADQUARTERS
SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
The Netherlands